



Foto: Roma Initiative Thüringen

Diskussionsveranstaltung

Roma-Flüchtlinge in Freiburg

informieren über ihre Situation
und ihre Bedürfnisse

mit Fotos aus dem Leben von Roma
in Serbien und Kosovo 2013

10. Dezember 2013 • 19 h

Theater Freiburg Winterer-Foyer

Eine Veranstaltung von Flüchtlingen mit dem
Freiburger Forum aktiv gegen Ausgrenzung

Die größte Gruppe von Flüchtlingen in Freiburg sind die Roma-Minderheiten aus Ex-Jugoslawien.

Unzumutbare Lebensumstände haben sie zur Flucht gezwungen. Sie möchten, dass ihre Kinder frei sind, ohne Angst zur Schule zu gehen, und dass schwere Krankheiten medizinisch behandelt werden. Einige fliehen vor Hunger und Wohnungslosigkeit.

Aber in Freiburg angekommen haben sie ebenfalls mit vielen Problemen zu kämpfen:

- Viele müssen über Jahre mit der Gefahr einer Abschiebung leben.
- Sie suchen Arbeit, erhalten aber keine Arbeitserlaubnis.
- Sie dürfen nicht in normalen Wohnungen leben.
- Sie müssen mit Sozialleistungen unter dem Existenzminimum auskommen.
- Sie werden unberechtigt kriminalisiert.

Bei all dem wird viel über sie gesprochen und entschieden, aber sie selbst kommen selten zu Wort.

Bei dieser Veranstaltung werden Roma-Flüchtlinge aus Freiburg selbst über ihre Situation informieren.

Parallel wird eine Dia-Show mit aktuellen Aufnahmen vom Sommer 2013 über die Lebensumstände von Roma in Serbien und Kosovo zu sehen sein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

eine Veranstaltung von Flüchtlingen
in Zusammenarbeit mit dem



FREIBURGER FORUM
aktiv gegen Ausgrenzung

www.aktionbleiberecht.de/freiburger-forum

freiburger.forum@aktionbleiberecht.de · Tel.: 015 282 112 52

gefördert durch

Büro für Migration
und Integration

Freiburg 
IM BREISGAU

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“.

